

## Bericht des Vorstandes der Schweiz. Chemischen Gesellschaft über das Jahr 1938.

Auch das vergangene Geschäftsjahr unserer Gesellschaft war ein Jahr ruhiger Weiterentwicklung. Die Zunahme unserer Mitglieder betrug 39. Danach setzt sich auf 31. Dezember 1938 unser Mitgliederbestand zusammen aus

3 Ehrenmitgliedern,  
1056 ordentlichen Mitgliedern,  
200 ausserordentlichen Mitgliedern,

was zusammen 1259 ergibt.

Zum Ende des Berichtsjahres hat sich die Zahl unserer Ehrenmitglieder neuerdings um 3 erhöht: in der Sommersammlung in Chur wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt die Herren Proff. *Bodenstein* (Berlin), *Delépine* (Paris), *Swarts* (Gand).

Wir beklagen im Jahre 1938 den Tod einer Reihe von Mitgliedern. Eines unserer Ehrenmitglieder ist gestorben: Prof. Dr. *Nicola Parravano* in Rom, ferner Prof. Dr. *V. Kohlschütter* in Bern, Beisitzer und Mitglied des Vorstandes. Die Namen der weiteren verstorbenen Mitglieder sind folgende:

*Dr. Oscar Bally-Forcart*, Basel.  
*Bruno von Büren*, Witikon-Zeh.  
*Paul de Chambrier*, Bevaix.  
Prof. Dr. *Otto Fürth*, Wien.  
Prof. Dr. *Ad. Kaufmann*, Genève.  
*Louis Kylewer*, Solothurn.  
Dr. *Marcel Nachmann*, Haag.  
Dr. *Alexandre St. Pfau*, Vernier-Genève.  
Dr. *Robert E. Schmidt*, Zürich.

Zwei versiegelte Schreiben sind unserm Schatzmeister übergeben worden und von ihm bei der Schweiz. Nationalbank in Basel hinterlegt worden. Die versiegelten Schreiben sind von der Firma *Givaudan & Cie*, Vernier-Genève, und von Dr. *F. Müller*, Emmenbrücke.

Das Vermögen unserer Gesellschaft hat sich dank der umsichtigen Verwaltung durch den Schatzmeister, Herrn Dr. *G. Engi*, ungefähr auf derselben Höhe gehalten. Die Einzelheiten sind aus dem Rechnungsbericht zu ersehen. Auch in diesem Jahr durften wir uns einer Schenkung von Fr. 2000.— seitens der *Gesellschaft für chemische Industrie* erfreuen, wofür dieser Firma auch an dieser Stelle im Namen der Gesellschaft der beste Dank ausgesprochen sei.

Die Winterversammlung der Gesellschaft fand am 27. Februar 1938 in Zürich statt. Es wurde zunächst ein zusammenfassender Vortrag von Prof. *Tiffeneau* gehalten. Darauf hielt Prof. *Ruzicka* eine Ansprache zu Ehren des Nobelpreisträgers Prof. Dr. *P. Karrer* und übermittelte ihm die herzlichen Glückwünsche der Gesellschaft. Es folgten 11 kürzere Mitteilungen aus dem Kreise der Mitglieder. Die Sommersammlung wurde im Zusammenhang mit der 119. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Chur am 27. und 28. August abgehalten; es wurden 10 Vorträge gehalten.

Auch im Jahre 1938 haben die *Helvetica chimica acta* an Umfang zugenommen. Der 21. Band enthält 1816 Seiten und übertrifft damit seinen Vorgänger wieder um 169 Seiten.

Basel, Anfang März 1939.

Für den Vorstand,  
Der Vizepräsident:  
sig. *P. Ruggli*.